

	<p>Objekt: Byzanz: Romanos IV. Diogenes</p> <p>Museum: Digitales Münzkabinett des Historischen Instituts, Abt. Alte Geschichte, und des Instituts für Altertumskunde, Abt. Byzantinistik Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln 49 (0)221/470 2525 peter.franz.mittag@uni-koeln.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: KR_B0196</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Christusbüste frontal, mit Punktkreuz hinter dem Kopf, Bart, Pallium und Colobium; er hält Evangeliar in der Linken, die Rechte ist im Segengestus erhoben. Im Feld oben IC-XC mit Ligaturstrich, unter NI-KA.

Rückseite: Kreuz, im Kreuzzentrum X, im Kreuzzwickeln oben C-R, unten P-Δ.

Provenienz: Sammlung Krenkel

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.80 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1068-1071

wer

wo Konstantinopolis

Beauftragt

wann

wer Romanos IV. von Byzanz (1030-1072)

wo

Besessen

wann

	wer	Elke Krenzel
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jochen Krenzel (1951-)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze

Literatur

- DOC III-2, 8..